

Audit-Checkliste Händedesinfektionsmittelspender**AP 13**

Auditfrage	ja	nein	nzt	Kommentar Nr.
Sind in den Patientenzimmern Spender bettnah, am Eingang zu den Patientenzimmern, in Untersuchungseinheiten, Funktionsräumen, am Visiten- oder Verbandswagen,				
in Schleusen von Isoliereinheiten und Operationseinheiten, in Sanitärzellen medizinisch genutzter Einrichtungen sowie im Eingangsbereich des Krankenhauses oder Intensivstation angebracht?				
Können die Spender ohne Handkontakt bedient werden?				
Werden ausschließlich nicht wieder befüllbare Gebinde eingesetzt?				
Können verschiedene Gebinde von unterschiedlichen Herstellern eingesetzt werden?				
Sind die Pumpköpfe gegen Kontamination geschützt?				
Kann man ohne Hantieren das Händedesinfektionsmittelgebinde und ihr Hersteller identifiziert werden?				
Kann der Füllzustand ohne Hantieren identifiziert und beurteilt werden?				
Sind die Außen und Innenteile wischdesinfizierbar?				
Können die Spender mit ihren Teilen maschinell thermisch aufbereitet werden?				
Bleibt der Alkoholgehalt über 3 Monate konstant?				
Werden die fest installierten Pumpköpfe nach einer Anweisung des Herstellers aufbereitet?				
Ist ein Warnhinweis dauerhaft lesbar angebracht?				
Registriert der Spender den Desinfektionsmittelverbrauch?				

Grundlage: Empfehlungen zu Anforderungen an Seifen- und Händedesinfektionsmittelspender in Einrichtungen des Gesundheitswesens der DGKH 2011

Ergebnis

Kommentar 1:.

Kommentar 2: .

Kommentar 3:

Empfehlung

Korrekturmaßnahme

.....
Auditor:

.....
Ort:

.....
Datum

.....
Unterschrift

Verteiler

Anlage 3 zu AUD_AP_13_00_IQ_Händedesinfektionsmittelspender